

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09294545
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Barbarastraße 18
Gem. * FI-stck. * Flur	Paunsdorf * 67

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; verputzter, typisch vorstädtischer Gründerzeitbau, baugeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

Der Maurer Johann Gottlob Uslaub fungierte als Bauherr und Ausführer für den kleinen zweigeschossigen, nur fünfachsigen Wohnhausbau in der damaligen Albertstraße. Jeweils zwei Wohnungen pro Etage besaßen lediglich Stube, Kammer, Küche; für alle Mieter standen nur zwei Aborte im Nebengebäude zur Verfügung, das für Waschhaus, Holzställe und Wagenschuppen zeitlich 1877 mit dem Vorderhaus entstand. Emil Ramke unternimmt als späterer Eigentümer, unterstützt durch das Baugeschäft Ernst Hoffmann, Umbauten im Seitengebäude (1930, 1937). Seine Witwe läßt 1949-1950 die Hofffront des Vordergebäudes im Dachgeschossbereich aufmauern. Mit seiner schlichten Putzfassade, Sandsteinsohlbänken und dem ziegelgedeckten Satteldach entspricht das Haus dem Typus der vorstädtischen Mietsgebäude in den 1860er Jahren. Abbruch des Daches wohl 2005. Eines der ersten Wohnhäuser im Ortserweiterungsgebiet, baugeschichtlich von Bedeutung.
LfD/2012

Datierung 1877 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XXIV/77/43
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Schürholz, Sabine
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer F 09294545 A
Aufnahmejahr 2020
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer F 09294545 B
Aufnahmejahr 2020
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

